

1. Record Nr.	UNISA996308778003316
Titolo	Kontrollierte Urbanitat : Zur Neoliberalisierung stadtischer Sicherheitspolitik / Volker Eick, Jens Sambale, Eric Topfer
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015
ISBN	3-8394-0676-5
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (403 p.)
Collana	Urban Studies
Classificazione	ME 9560
Disciplina	345.0264
Soggetti	Kriminalpolitik; Neoliberalismus; Urbaner Raum; Privatisierung Von Sicherheit; Globalisierung; Stadt; Politik; Policy; Urban Studies; Kriminalsoziologie; Politikwissenschaft; Neoliberalism; Globalization; Urbanity; Politics; Sociology of Crime; Political Science
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references at the end of each chapters.
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Kontrollierte Urbanitat: Zur Neoliberalisierung stadtischer Sicherheitspolitik 7 Polizei konsumieren: Beobachtungen aus Kanada 39 »Krauts and Crowds«: Bericht vom Rand der neoliberalen Dienstleistungsperipherie 55 Der öffentliche Sektor als Sicherheitsmarkt in Chicago 83 Wer schützt den Wachschutz? Fakten zu G4S im südlichen Afrika 107 Bewahrte Armut: Armes Freiwild unter Probation und Parole 123 Liverpool- eine post-soziale Stadt? Neoliberale Kriminalitätskontrolle und sozialraumliche Ungleichheit 139 Skid Row Los Angeles: Genese eines Devianz- und Kontrollraumes 165 Entgrenzte Raumkontrolle? Videouberwachung im Neoliberalismus 193 Werbung für den strafenden Staat: Beobachtungen anlässlich der WM 2006 227 Das britische Fußball-Labor: Überwachung, Gouvernamentalität und Neomerkantilismus 245 Sex, Crime und ›richtige Manner‹: Frauenhandelsmythen zur WM 2006 261 WM 2006: Einschränkung der Fankultur durch neue Überwachungsmechanismen 285 Filter, Ventile und Schleusen: Die Architektur der Zugangsregulierung 301 Militarisierte urbaner Raum: Stadt als Ort lokaler und globaler demokratischer Praxis 329 Polizei und politische Gewalt in Bolivien: Neue Entwicklungen globaler Politik? 351 Rachen und Renovieren: Vergeltung bei der Renaissance der Stadt 375 Autorinnen und

Sommario/riassunto

Seit rund zwanzig Jahren sind Städte zu Laboren neoliberaler Kriminalpolitik avanciert. Das gilt insbesondere für die Metropolen Nordamerikas und Westeuropas, in denen neue staatliche Polizeistrategien erprobt, private Sicherheitsdienste beauftragt und elaborierte Kontroll- und Sicherheitstechnologien zum Einsatz gebracht werden. Erstmals fassen hier ausgewiesene Experten theoretische und empirische Ergebnisse zur sicherheitspolitischen Kontrolle des innerstädtischen Raums, von Sportveranstaltungen, neuen sozialen Bewegungen und sogenannten Randgruppen in vergleichender Perspektive zusammen.

Besprochen in: Deutsches Architektenblatt, 12 (2007), Hanno Rauterberg UZ, 16.05.2008, Wolfgang Richter
